

Erläuterung:

Die Lebensgrafik dient dazu, den Lebenslauf des Kindes mit wichtigen Ereignissen chronologisch aufzulisten.

Links wird jedes Jahr bis heute eingetragen, in die mittlere Spalte das jeweilige Datum eines Ereignisses, rechts dann das Ereignis selber. Sinnvoll ist es, jeden Geburtstag des Kindes einzutragen, um die Zeit zu strukturieren.

Wichtige Ereignisse sind:

- Umzüge (z.B. zur Oma, zur Pflegefamilie, mit der ganzen Familie)
- Kindergartenbesuch
- Einschulung und Schulwechsel
- Verlust wichtiger Bezugspersonen (Mutter, Vater, Oma, Opa etc.) und die Gründe dafür (Tod, Umzug, etc.)
- Geburt von Geschwistern
- Wichtige Ereignisse im Leben der Eltern (neue Heirat etc.)
- Hobbies und auf was das Kind stolz ist (Fahrradführerschein, Fußballverein beigetreten)

Anhand der Lebensgrafik kann dann ein Lebensbuch erstellt werden. Die Lebensgrafik gibt Ihnen auch Hinweise darauf, wo es „leere Flecken“ gibt, Informationen fehlen oder unklar sind. Sie sollten sie deshalb vor Beginn der Biografiearbeit erstellen und dann gemeinsam mit dem Kind besprechen und ergänzen.

Nähere Infos zur Erstellung eines Lebensbuches finden Sie in:

Lattschar, Birgit & Wiemann, Irmela (2007): Mädchen und Jungen entdecken ihre Geschichte. Grundlagen und Praxis der Biografiearbeit. Weinheim: Juventa.

Lattschar, Birgit (2005): „Das Buch über mich“ – Biografiearbeit anhand eines Lebensbuches. In: Forum Erziehungshilfen 3/2005, S. 152-155.

Lattschar, Birgit (2005): Biografiearbeit in der Erziehungshilfe. In: Heilpädagogik.de 3/2005, Fachzeitschrift des Berufsverbandes für Heilpädagogen. S. 9-14.

beide als Download auf der Seite „Literatur“